

## Sachgemäßer Umgang mit Lithium-Batterien und -Akkus

Lithiumhaltige Batterien und Akkus haben im Vergleich zu Batterien und Akkus der älteren Generation viele Vorteile. Sie zeichnen sich besonders durch hohe Energiedichten (hohe Zellspannungen und Kapazitäten) und eine kaum wahrnehmbare Selbstentladung bei normalen Raumtemperaturen sowie einer langen Lebensdauer aus.

Nachteilig ist die Brandgefahr, die bei unsachgemäßer Verwendung von lithiumhaltigen Batterien und Akkus ausgehen kann. Der richtige Umgang während der Nutzungsphase sowie die richtige Entsorgung am Ende ihrer Lebensdauer sind daher von besonderer Bedeutung. So können mechanische Beschädigungen, thermische Einwirkungen oder eine unsachgemäße Lagerung und Aufbewahrung zu inneren und äußereren Kurzschlüssen mit schwerwiegenden Folgen führen.

Für einen sicheren Umgang gilt es folgendes zu beachten:

- Das für das Modell bestimmte Ladegerät verwenden, um Kurzschlüsse oder Überladungen zu vermeiden
- Nach Möglichkeit unter Aufsicht laden
- Batterien und Akkus recyceln und nicht im Hausmüll entsorgen, sondern bei einer Sammelstelle in der Nähe abgeben
- Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben, um Kurzschlüsse zu vermeiden
- Hohe Temperaturen (keine direkte Sonneneinstrahlung, nicht in der Nähe von Heizungen liegen lassen) vermeiden
- Geräte bzw. Akkus nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Tischdecke, Vorhang, im Bett, usw.) laden
- Achtung bei Überhitzung der Geräte sowie mechanischer Beschädigungen oder Verformung



Abbildung 1: Entsorgungssymbol, © AKL, Christian Goritschnig

1.570 Zeichen

Quellen: Umweltbundesamt der Bundesrepublik Deutschland, OÖ Landesabfallverband Umweltpfifis und Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 15 – Standort, Raumordnung und Energie

Obenstehender Text kann uneingeschränkt für die Öffentlichkeitsarbeit von Kärntner e5-Gemeinden verwendet werden. Der Text darf redaktionell verändert werden (kürzen, ergänzen, etc.), sofern der inhaltliche Kontext erhalten bleibt.

Bitte unbedingt die Textquelle angeben! Die Dokumentation der Veröffentlichung im Rahmen der e5-Unterlagen wird dringend empfohlen.